
Subject: Aw: Lorenz München LW / Tefag Zielsicher
Posted by [radio-t](#) on Sat, 25 Oct 2014 18:22:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na gut, noch`n Kommentar:

Mit der Formel für den induktiven Widerstand kann AM zwar die (theoretisch) erforderliche Induktivität errechnen -- aber was bleibt denn davon praktisch übrig, wenn durch die unvermeidliche Vormagnetisierung nur noch die reversible Permeabilität des Eisenkerns wirksam wird?

Ich gehe deshalb davon aus, dass die gemessenen Drossel-Basiswerte in Verbindung mit dem Anodenstrom etwa die effektiv notwendige Induktivität ergeben -- die Altvorderen waren bei Schaltungsentwicklungen gar nicht so schlecht . . .

Ergo: Frohes Wickeln!

radio-t
